
FDP Neukirchen

UMBAU DES MÄRCHENHAUSES MIT DER TOURISTINFORMATION KANN LOSGEHEN

18.11.2012

[märchenhaus](#) unknown

Die Zwangspause entstand, weil die Mehrheitsfraktionen Detailpläne einforderten, obwohl sie im Frühjahr 2012 bereits 60.000€ bewilligt hatten und sich die Kosten für die Stadt Neukirchen durch die Förderung des Schwalm-Eder-Kreises auf nun 45.000€ reduzieren. Inzwischen erfolgten die gewünschten Informationen durch den Architekten in den Beratungen der Ausschüsse, an den Zahlen änderte sich jedoch nichts. Für die FDP-Fraktion bedauerte der Fraktionsvorsitzende Helmut Reich schon in der Novembersitzung die Verzögerung und führte weiter aus: „Die Zeitverzögerung war völlig unnötig, an der Sache hat sich nichts verändert, wir haben aber wieder einen Monat verloren und bei allen Beteiligten entstanden Irritationen. Die FDP-Fraktion erwartet nun einen einstimmigen Beschluss, auch als Motivation für die ehrenamtliche Arbeit, die bei diesem Projekt bereits geleistet wurde und noch geleistet werden muss. Das Märchenhaus ist ein Leuchtturm des Neukirchener Tourismus. Wenn jetzt die Tourismusinformation im gleichen Gebäude untergebracht wird, eröffnet dies zusätzliche Chancen für das Märchenhaus.“ Der Beschluss erfolgte bei einer Stimmenthaltung einstimmig ohne Redebeiträge der Fraktionen, die im Oktober die Zwangspause verordnet hatten.

Einer außerplanmäßigen Ausgabe für den Kauf eines Kleinschleppers in Höhe von knapp 23.000€, die der Magistrat beantragt hatte, stimmte die Stadtverordnetenversammlung mit großer Mehrheit gegen sieben Stimmen aus den Reihen der SPD-Fraktion nicht zu, sondern verschob die Entscheidung auf die nächste Sitzung im Dezember. Hierzu und zu einem Antrag der FDP-Fraktion erscheint in den nächsten Tagen ein weiterer Bericht auf dieser Homepage.